

Berufsakademie übergibt 69 Bachelor-Zertifikate

Feierliche Verabschiedung von Absolventen der Ingenieur-Studiengänge und der Sozialen Arbeit mit 300 Gästen

Alexandra Stratmeier

Mit einer festlichen Veranstaltung in den neuen Räumen der Berufsakademie Melle hat die Hochschule 69 Bachelor-Zertifikate verliehen. Das Event mit über 300 Gästen beeindruckte mit Themen wie Zukunftsvisionen und Wertschätzung des Individuums.

Die Absolventen des Jahres 2023 der dualen Studiengänge „Bachelor of Arts Engineering – Holz- und Möbeltechnik“, „Bachelor of Engineering – Fenster- und Glasfassadentechnik“ und „Bachelor of Arts – Soziale Arbeit“ wurden in einer feierlichen Zeremonie verabschiedet.

69 Studierende erhielten ihre Zeugnisse und Urkunden aus den Händen ihrer Dozenten und geladener Gäste. Zuvor hatte Claus-Dieter Brinkmann, Vorstandsvorsitzender der BA Melle und Vertreter des Ingenieurwesens (ING), die neuen Räumlichkeiten offiziell eröffnet: „Wir haben hier heute eine ganze Menge Gäste und erleben mit dem neuen Format ein permanentes Kommen und Gehen“, beschrieb er die lockere Campus-Atmosphäre.

Brinkmann betonte die persönliche Note der BA als „eine besondere Geschichte“. Über die komfortablen Rahmenbedingungen eines „relativ kleinen Teams“ an Privatdozenten als Lehrpersonal, des persönlichen Kontakts und der Kultur der kurzen Wege sagte er: „Da kann man nicht meckern.“ Der Abschluss der Studierenden sei ein bedeutender Meilenstein, den es gebührend zu feiern gelte, genau wie die Eröffnung des neuen Gebäudes.

BA-Direktor Joachim Martin dankte den Absolventen, mithin ein Symbol für die nächste Generation, für deren Einsatz, durch ihr Wissen in die Zukunft zu investieren und „Brücken zu Menschen zu bauen.“ Alle Studierenden hätten viel Engagement gezeigt und könnten mit ihren erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten helfen, „Träume zu verwirklichen und die Welt zu verbessern.“

Im Anschluss stellten sich Claus-Dieter Brinkmann, Melles stellvertretender Bürgermeister Bernd Gies-



Die Absolventen im Studiengang Soziale Arbeit.

Foto: BA Melle/Birgit Brüggemann (4)



Absolventen im Ingenieurstudiengang Holz- und Möbeltechnik und im Ingenieurstudiengang Fenster- und Glasfassadentechnik.



Die Jahrgangsbesten im Studiengang Soziale Arbeit: Joachim Martin, Axel Nüsse, Ina Kutz, Veronika Alker, Rica Rathert und Claus-Dieter Brinkmann (von links).



Die Jahrgangsbesten im Ingenieurstudiengang Holz- und Möbeltechnik: Claus-Dieter Brinkmann, Robert Baune, Arne Benecke, Niclas Freye, Backhaus Wohngruppen GmbH & Co. KG, Meppen, Anna Kathmann, Verena Kuper; Bistum Osnabrück, Osnabrück, Veronika Alker; Caritas-Sozialwerk St. Elisabeth, Lohne, Stefanie kleine Kruthaupt; Christliches Klinikum Melle, Melle, Carolin Korte; Christophorus-Werk Kinder- und Jugendhilfe GmbH, Lingen, Marvin Bahns, Juna Schütte, Sina Völker; Christophorus-Werk Lingen e.V., Lingen, Lena Mix, Li-



Die Teilnehmer der Podiumsdiskussion: Joachim Martin, Claus-Dieter Brinkmann, Karsten Grosser, Bernd Gieshoidt und Michael Lührmann.

Foto: Niels Wagner

Absolventen Studiengang Holztechnik

Assmann Büromöbel GmbH & Co. KG, Melle, Alexander Wölker; Böwer GmbH, Neuenkirchen Robert Baune; Disseler Montagen und Innenausbau, Senden, Arne Benecke; „Febrü Büromöbel Produktions- und Vertriebs-GmbH, Herford, Marcel Löwen; fm Büromöbel GmbH, Bösel, Linus Tiedeken; FMD Möbel GmbH, Dissen, Ingo Pautmeier; Herport Innenausbaulemente GmbH & Co. KG, Ahaus, Katharina Schink; HUECK Rheinische GmbH,

Viersen, Maximilian Thölen; nobilia-Werke J. Stickling GmbH & Co. KG, Verl, Linus Wolf; Pronorm Einbauküchen GmbH, Vlotho, Muso Severi; Scholtissek GmbH & Co. KG, Ostercappeln, Natanael, Schulte; ZEIS-SIG GmbH & Co. KG Springe, Henriette Otto, Veit Pagel.

Absolventen Studiengang Fenstertechnik: Bröcking Fenster GmbH & Co. KG, Vredden, Niklas Gellissen; Wilbrand GmbH, Ohne, Jonas Husmann.

hojdt, Michael Lührmann als stellvertretender Landrat und Vertreter der Sozialen Arbeit (SOA) sowie Joachim Martin im Rahmen eines Podiums- und Pressegesprächs den Fragen von Meller Kreisblatt Content-Manager Karsten Grosser zum Thema „Die BA und ihre Absolventen“.

Bernd Gieshoidt zeigte sich beeindruckt von der Umsetzung des Neubaus und sagte angesichts der gehobenen Ausstattung: „Man merkt, dass nicht die öffentliche Hand dahintersteckt.“ Joachim Martin erklärte, die

monetären Erfolge blieben vollständig in der Einrichtung der Trägerschaft in Form eines gemeinnützigen Vereins.

Neubau der BA Melle „überwältigend“

Claus-Dieter Brinkmann sagte, die Resonanz auf die Arbeit der BA Melle und den Neubau „sei überwältigend.“ Michael Lührmann sieht mit Blick auf die angebotenen Studiengänge „herausragende Chancen“ für den Landkreis Osnabrück, auch praxisnah Arbeitskräfte gene-

Absolventen Studiengang Soziale Arbeit

Ambulante Pädagogische Lebenshilfen gGmbH, Stemwede, Daniel Radtke; AWO Trialog GmbH, Georgsmarienhütte, Mick Siebenand; AWO Trialog Weser-Ems GmbH, Oldenburg, Niclas Freye; Backhaus Wohngruppen GmbH & Co. KG, Meppen, Anna Kathmann, Verena Kuper; Bistum Osnabrück, Osnabrück, Veronika Alker; Caritas-Sozialwerk St. Elisabeth, Lohne, Stefanie kleine Kruthaupt; Christliches Klinikum Melle, Melle, Carolin Korte; Christophorus-Werk Kinder- und Jugendhilfe GmbH, Lingen, Marvin Bahns, Juna Schütte, Sina Völker; Christophorus-Werk Lingen e.V., Lingen, Lena Mix, Li-

riieren zu können. Auf die Frage Grossers nach Melles Image als Universitätsstadt äußerten die Teilnehmer unisono, Melle sei keine klassische Studierendenstadt und auch nicht der Lebensmittelpunkt der meisten Absolventen. Claus-Dieter Brinkmann freute sich, dass trotz anfänglicher Sorgen um den 2020er-Jahrgang aufgrund der Corona-Pandemie alle zurückgek-

sa Riemann; DEKRA Akademie GmbH, Osnabrück, Jan Ufer; Dialog gGmbH, Bad Essen, Sarah Große-Lüdinghaus, Rebecca Meyer, Sophie Otte, Hannah Riepenhoff, Pia Striewski; Don Bosco Hof, Lienen, Ina Kutz; Don Bosco Kath. Jugendhilfe, Osnabrück, Robert Jendryschik, Jessica Lizenberger; Ev. Kinderdorf Johannesstift e.V., Vechta, Marie Möller, Katharina Sophia Oltmanns, Simon Wulf; Ev. Stiftung Ludwig-Steil-Hof, Hille, Celine Gesel, Rica Rathert; Evangelische Jugendhilfe Osnabrück gGmbH, Osnabrück, Vanessa Reichel; Evangelische Jugendhilfe Schweicheln, Hildenhagen, Louisa Marie Pots;

men seien und nach ihrem Abschluss „die Aussichten gar nicht besser sein könnten“.

Lob von Karsten Grosser für das Raumkonzept

Karsten Grosser stellte fest, dass viel Kreativität in die neu gestalteten Räume eingeflossen sei. Er zeigte sich beeindruckt vom Rahmen der Abschlussfeierlichkei-

ten, in dem die Absolventen besondere Wertschätzung als Anerkennung ihrer Leistung erfahren durften.

Joachim Martin sieht in den guten Abschlüssen den Beweis einer Win-win-Situation durch das duale Studium: „Es gibt hier nicht den oft zitierten Praxisschock.“ Durch die arbeitsorientierten Fragestellungen der Praxispartner würden die Studierenden während des Pra-

xisprojektes in ihrer persönlichen Entwicklung reifen und erkennen: „Das hat etwas mit mir zu tun.“ Die Veranstaltung wurde musikalisch begleitet vom Musik-Trio „Frisch gestrichen.“ Im Anschluss an das Rahmenprogramm in der BA Melle ließen die Absolventen, Dozenten und Gäste bei einer After-Show-Party die Feierlichkeiten in ausgelassener Runde ausklingen.